



Petition 188490

Umwelt und Gesundheit - Einführung eines modernen, nachhaltigen Toilettenstandards

Text der Petition	<p>Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass in Deutschland ein moderner, nachhaltiger Toilettenstandard eingeführt wird, der die wasserbasierte Intimhygiene (z. B. Bidet-, Dusch- oder Flaschensysteme) als hygienische und ökologische Alternative zu Toilettenpapier fördert und langfristig in öffentlichen und privaten Sanitäreinrichtungen etabliert.</p>
Begründung	<p>Die derzeit vorherrschende Nutzung von Toilettenpapier ist weder besonders hygienisch noch ökologisch nachhaltig. Für dessen Herstellung werden weltweit jährlich Millionen Tonnen Zellstoff verbraucht – mit hohen Energie-, Wasser- und Chemikalienaufwänden. Hinzu kommt die Umweltbelastung durch Transport, Verpackung und Entsorgung.</p> <p>In zahlreichen Ländern gilt die Reinigung mit Wasser längst als Standard. Diese Methode ist gründlicher, hautschonender und erzeugt keinen Abfall. Medizinisch gilt sie zudem als vorteilhaft bei Hautreizungen, Hämorrhoiden und Infektionen.</p> <p>Die Einführung eines neuen Toilettenstandards würde:</p> <ul style="list-style-type: none">die Hygienequalität verbessern,Ressourcenverbrauch und Abfall reduzieren,die Klimabilanz verbessern,Gesundheitskosten langfristig senken. <p>Der Staat kann diesen Wandel fördern durch:</p> <ul style="list-style-type: none">Aufnahme wasserbasierter Systeme in Bau- und Hygienerichtlinien,steuerliche Förderung von Dusch-WCs, Bidets und mobilen Wasserspendern,Informationskampagnen zu nachhaltiger Körperhygiene,Pilotprojekte in öffentlichen Gebäuden, Schulen und Verkehrseinrichtungen. <p>Langfristig sollte die Nutzung von Wasser, milder Seife und Handtuch als moderner, hygienischer und ökologischer Standard gelten. Damit würde Deutschland einen bedeutenden Beitrag zu Gesundheit, Umweltschutz und moderner Sanitärkultur leisten.</p>

Wasser reinigt – Papier verschmiert.